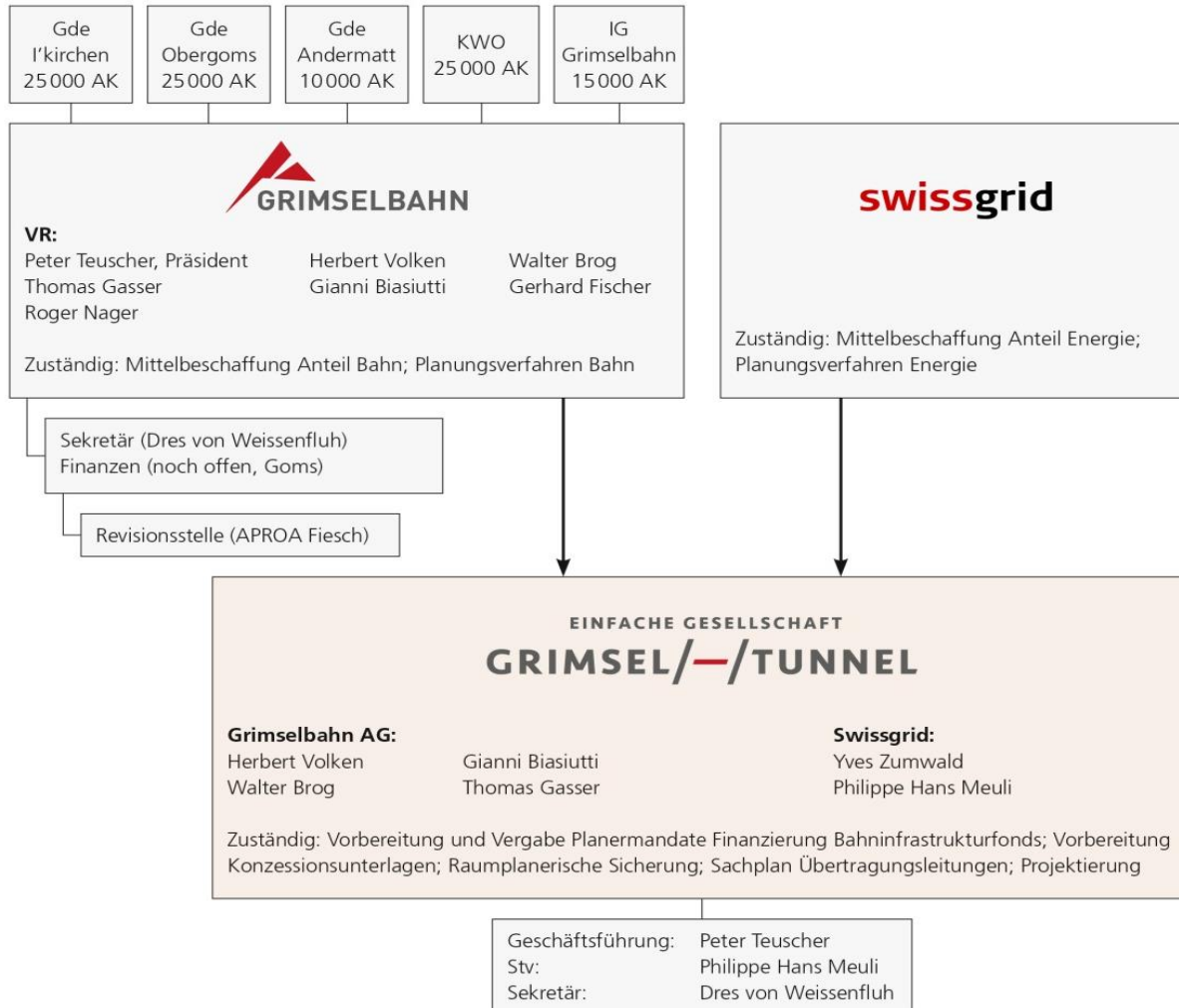


EINFACHE GESELLSCHAFT
GRIMSEL/-/TUNNEL

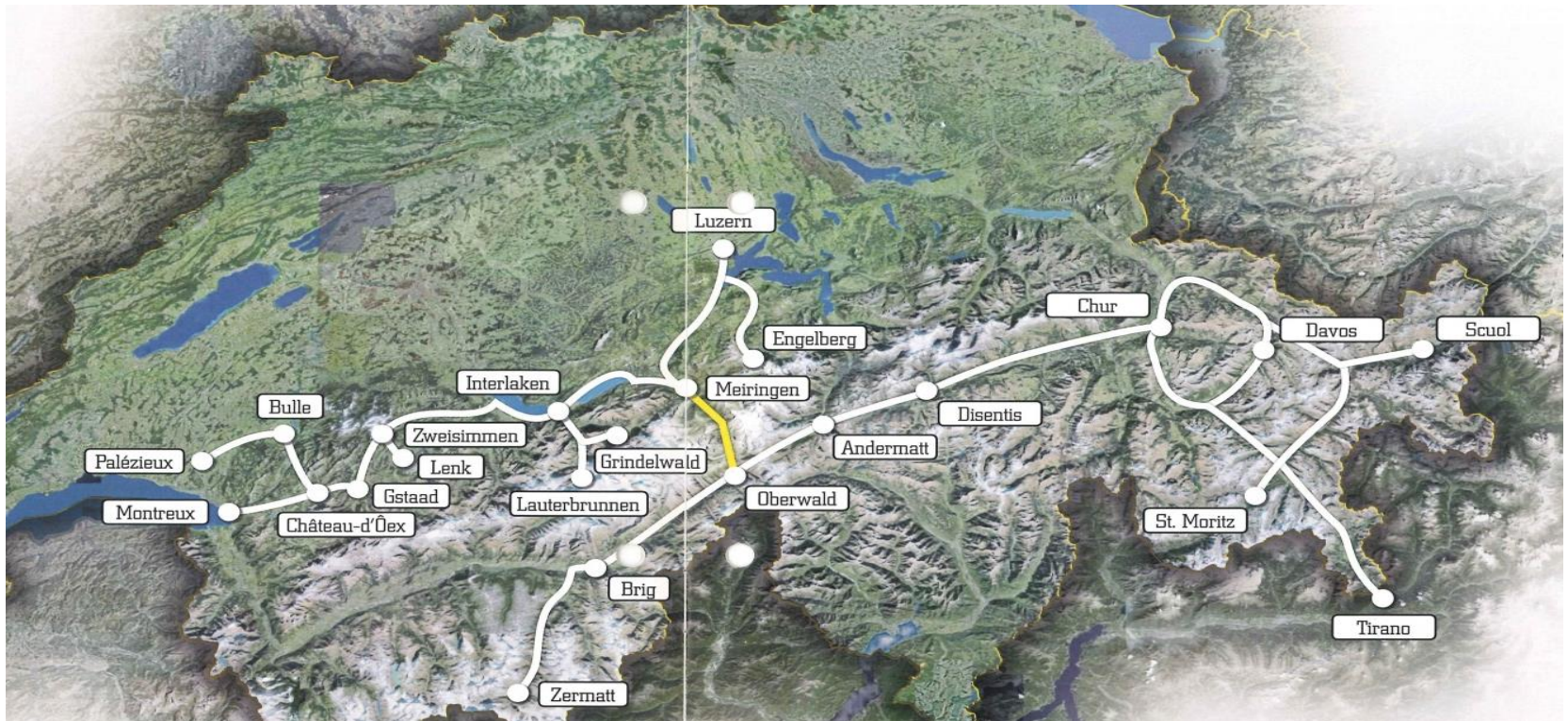
Das Projekt: Hochspannungsleitungen und Bahn im Grimsel - Tunnel



Organisation

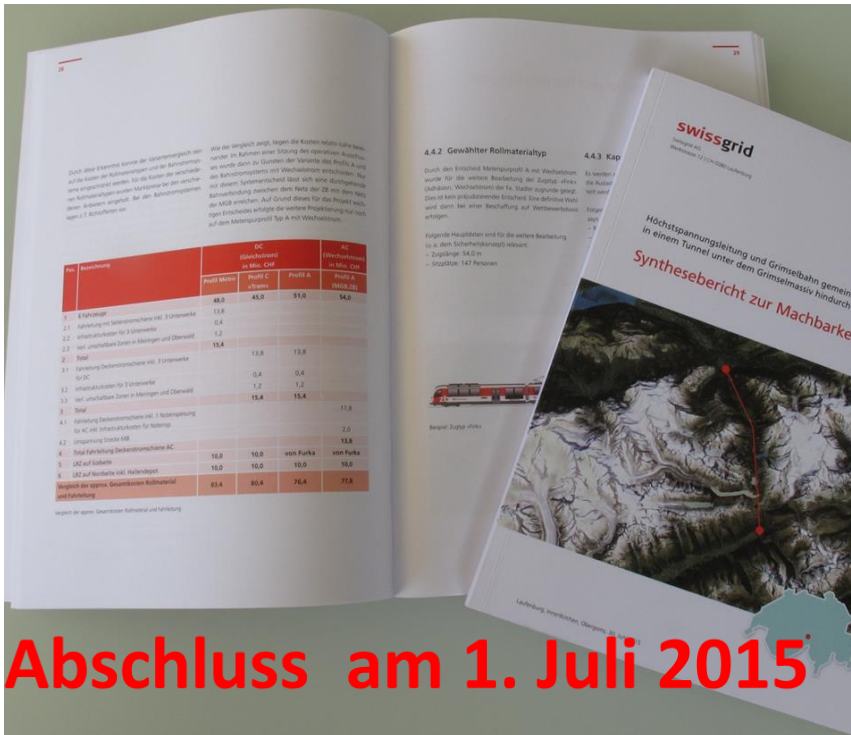


Die Schmalspurbahnnetze nördlich und südlich der Alpen werden miteinander zu einem Gesamtsystem verbunden (über die Umspuranlage Zweisimmen)



Machbarkeitsstudie

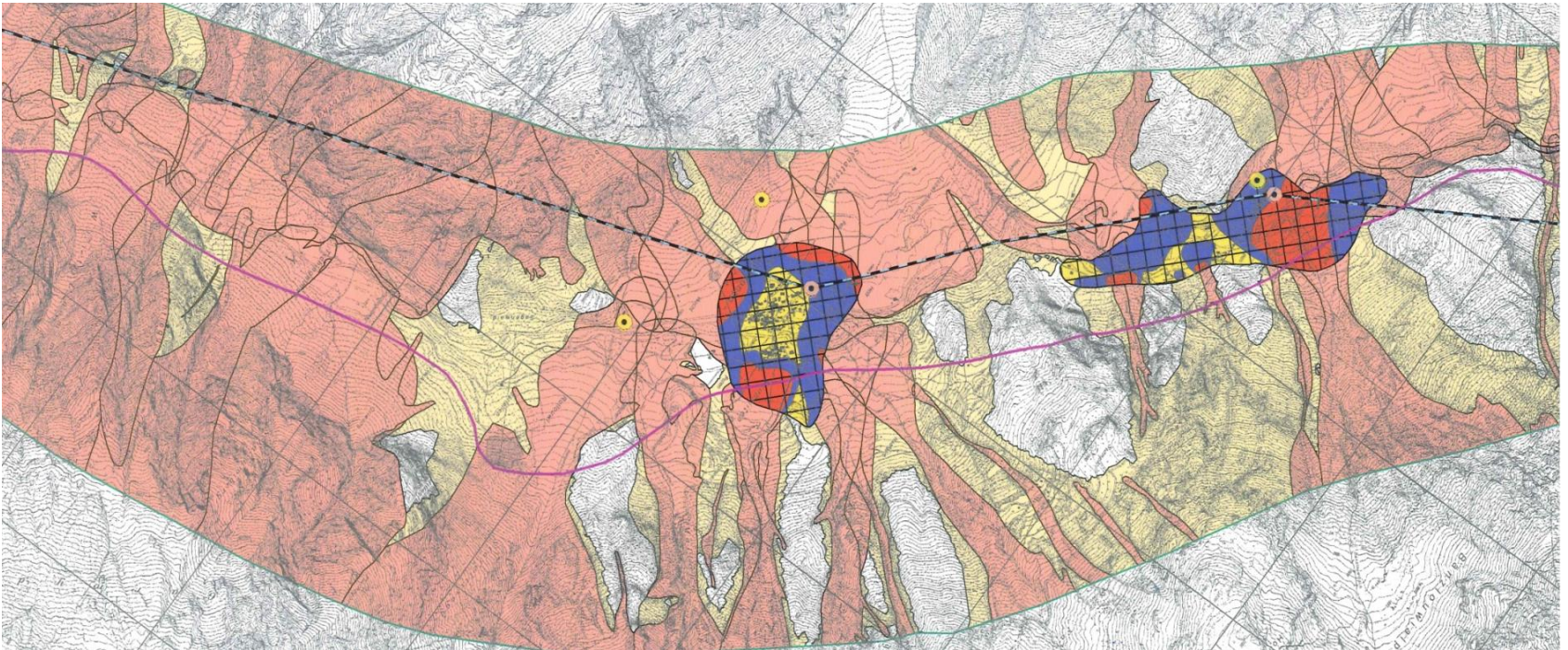
Eine detaillierte Machbarkeitsstudie mit positiven Resultaten liegt vor



Abschluss am 1. Juli 2015

Umfangreiche Variantenstudien





Gewählte Linienführung



Bestehende Strecke der MIB

Nordportal bei Innertkirchen

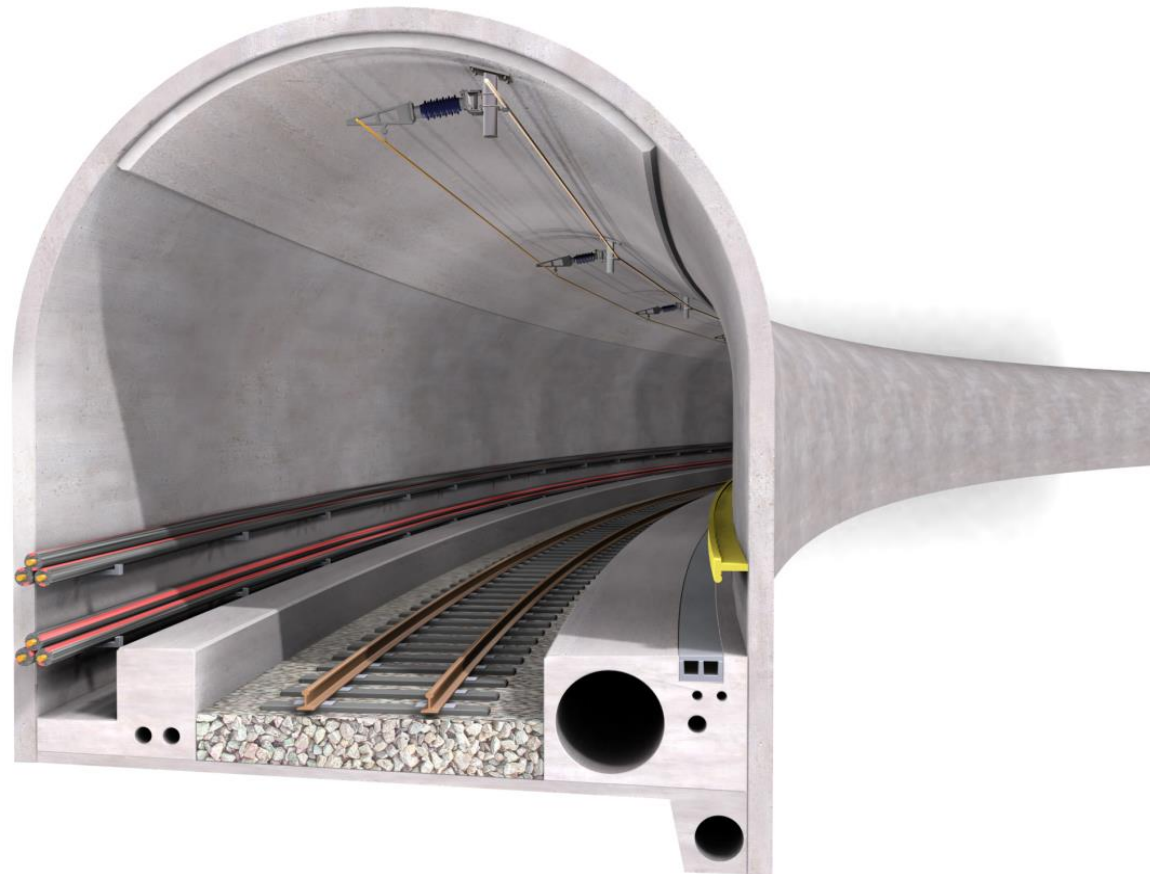
Tunnel $i_{\max} = < 6 \%$, Meterspur, 1-spurig

Haltestelle Guttannen /
Kreuzungsstelle

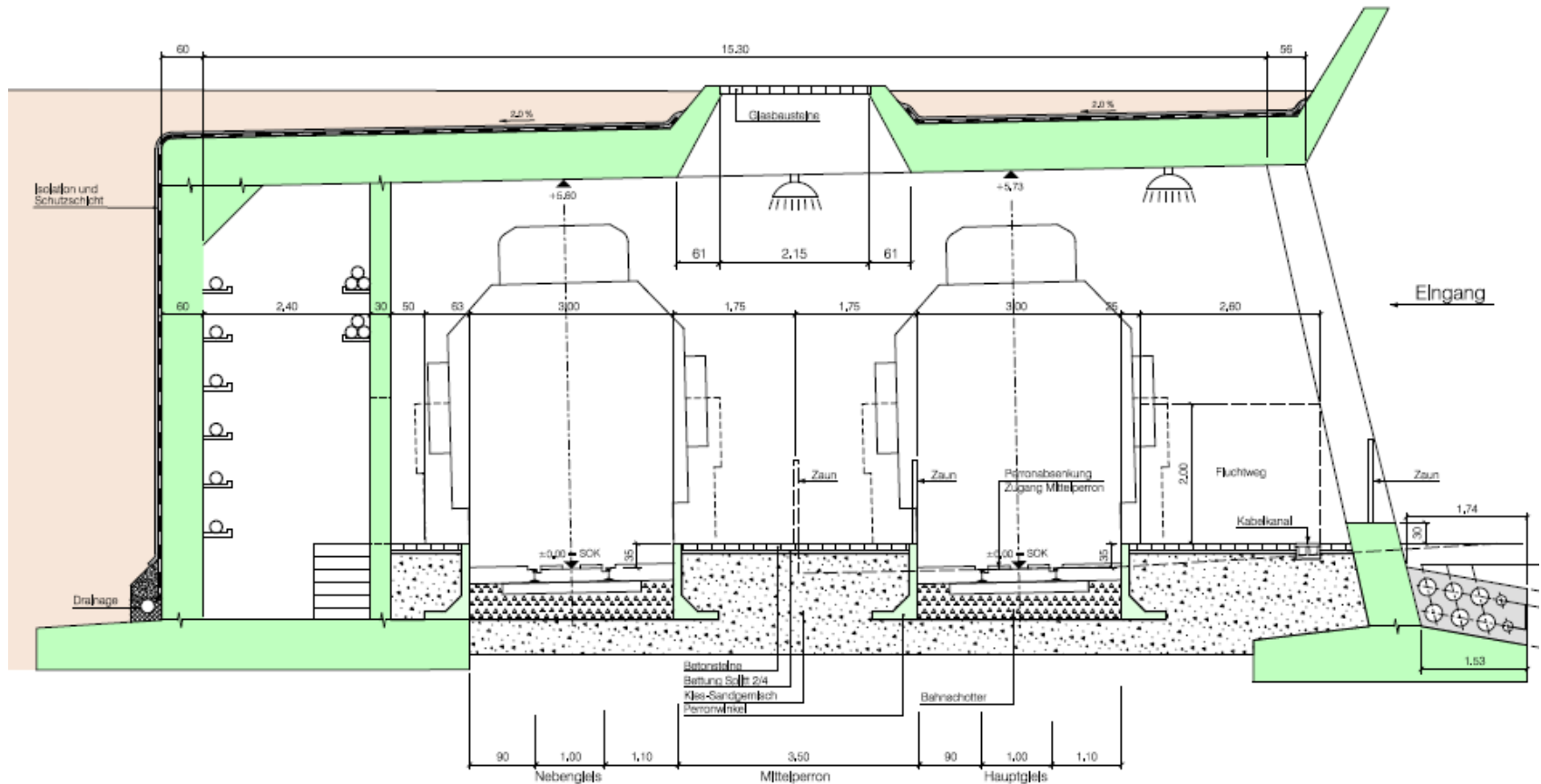
Haltestelle Handegg

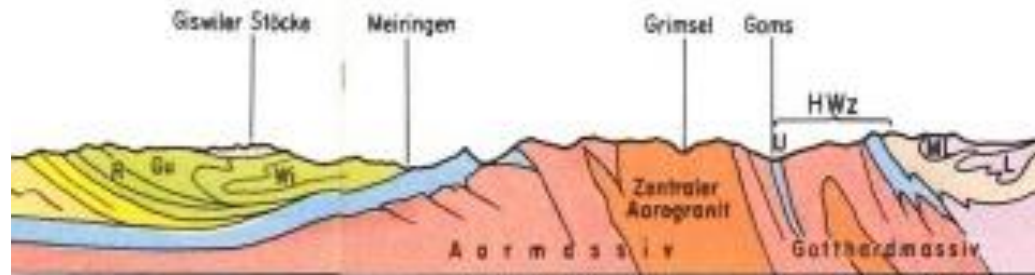
Südportal bei Oberwald

Bündelung der Infrastrukturen



Bahnhof Guttannen / Kreuzungsstelle





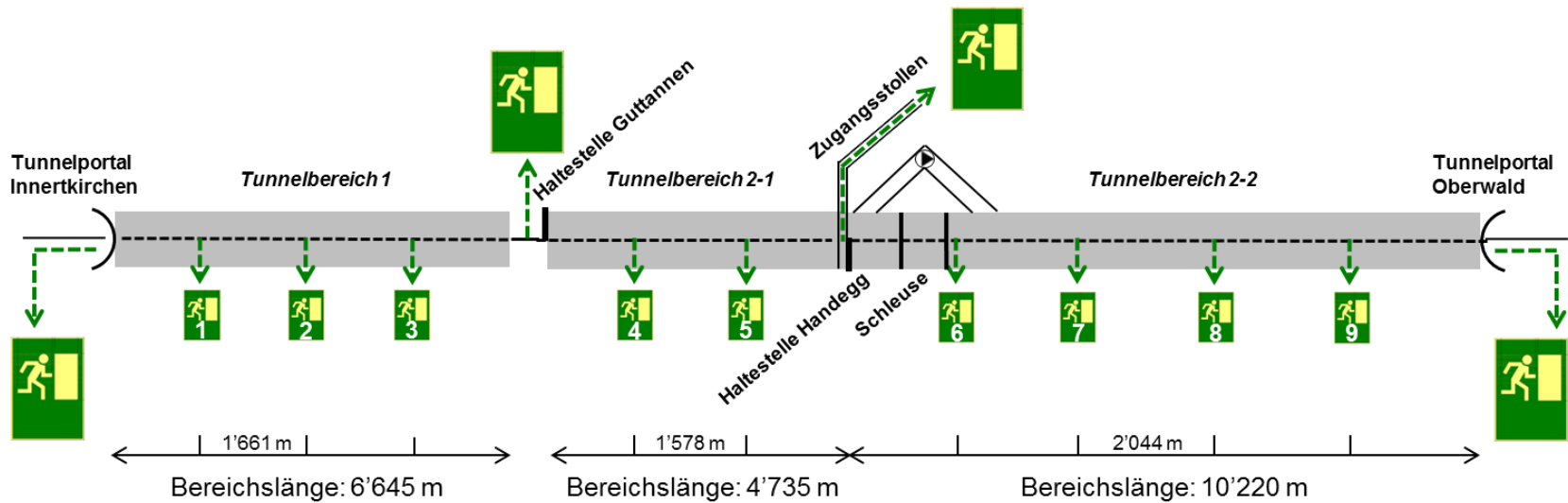
Dank der günstigen geologischen Verhältnisse an der Grimsel, welche schon dem Bau der Kraftwerksanlagen Schub verliehen, lässt sich der Infrastrukturstollen einfach und mit geringen Risiken realisieren;

Ablagerungsmöglichkeiten sind bei den Portalen vorhanden. Das Ausbruchmaterial ist wiederverwendbar.



Keine relevanten Umweltrisiken

Ein Gewinn für die Landschaft: Wegfall von ca. 22
Kilometer oberirdischen Hochspannungsleitungen,
Rückbau von ca. 121 Strommasten



Marktpotenzial / Marktvolumen

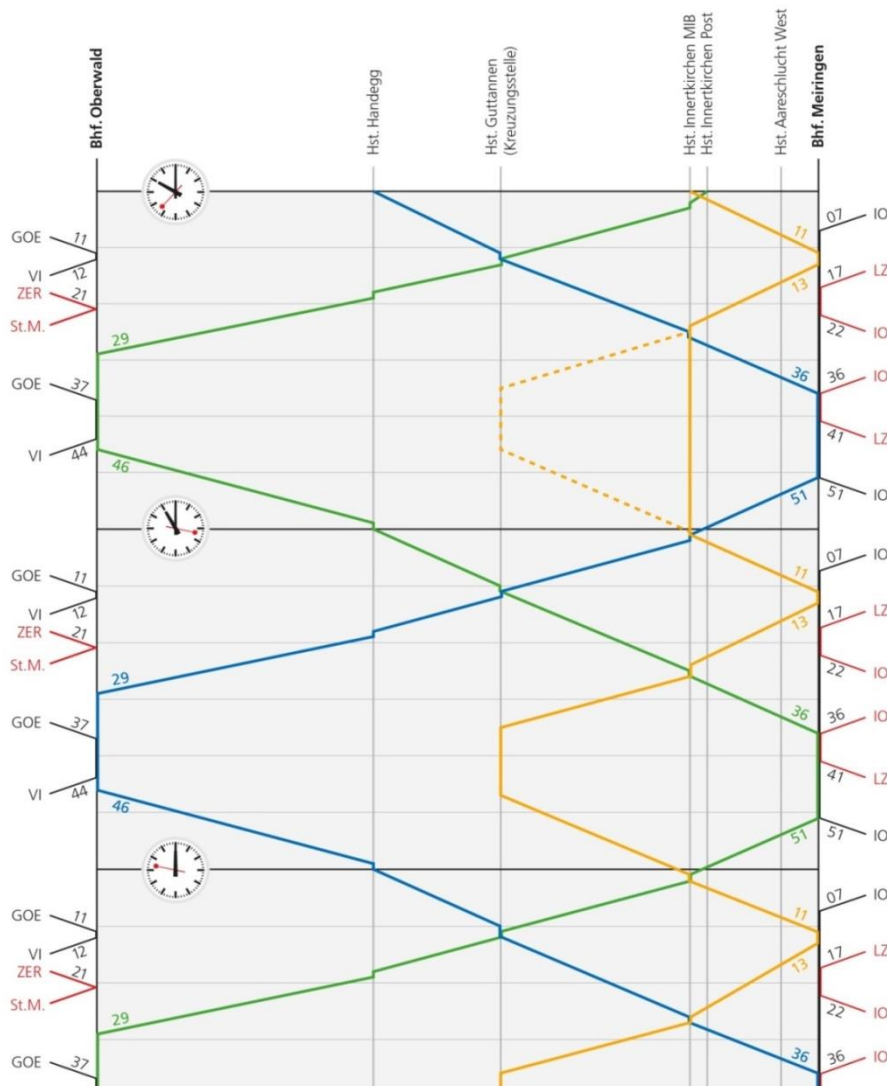
Volkswirtschaftliche Effekte



Universität St.Gallen

- Insgesamt kann für die Neubaustrecke etwa von **400'000 Passagieren pro Jahr** ausgegangen werden;
 - Gesamthaft kann ein Beitrag von **5 – 5.5 Millionen CHF** zur regionalen Wertschöpfung generiert werden;
 - Zusätzlich kann ein Arbeitplatzeffekt von **ca. 35 Vollzeitäquivalenten** erwartet werden.
-

Mögliches Fahrplankonzept




- Schmalspurbahn mit Wechselstrom
- Adhäsionsbahn
- Damit wird ein durchgängiger Betrieb mit der Matterhorn-Gotthard-Bahn und der Zentralbahn möglich.

Starke Impulse für den Grossraum Innerschweiz-Gotthard und dem oberen Wallis und dem Berner Oberland



- Basiserschliessung Region Goms / Berner Oberland
- Luzern / Interlaken – Zermatt
- Montreux – Interlaken – Andermatt – Chur – St. Moritz
(über die Umspuranlage in Zweisimmen)
- Alimentierung Gotthard-Bergstrecke – Tessin
- Positive Auswirkungen auf die MGB, RHB, ZB und MOB



goldenpass | Case postale 1426 | CH-1820 Montreux 1

Grimselbahn AG
Dr. Dres von Weissenfluh
Grimselstrasse 19
3862 Innerkirchen

Ref.: D GQJes

Montreux, den 22. Oktober

Grimsel-Tunnel: Projektierung und Einreichung der Konzessionsunterlagen

Sehr geehrter Herr von Weissenfluh

Das Projekt einer Bahnverbindung zwischen Meiringen und Oberwald ist angestrebten Zusammenschluss eines einzigartigen Schmalspurnetzes der ZB, der MOB ist ein wegweisendes Projekt. Mit der Bündelung von Strom- und Verkehrsinfrastruktur durch die Grimsel liegt nun ein interessantes und unterstützungswürdiges Projekt vor.

Für das Bahnunternehmen eröffnen sich mit einem Zusammenschluss interessante Möglichkeiten für die Zukunft mit neuen Angebotsvarianten. Die Einreichung der Konzessionsunterlagen vertieft abzuklären sein.

Mit freundlichen Grüßen
Renato Fascati
Geschäftsführer

Georges Oberzon
Direktor

goldenpass | rue de la Gare 22 | Case postale 1426 | CH-1820 Montreux 1
TEL: +41 21 909 81 81 | FAX: +41 21 909 81 01 | www.goldenpass.ch

Die Zentralbahn.

Zürich, den 6. Oktober 2015

ZB Zentralbahn AG
Geschäftsleitung
Bahnhofstrasse 23
6362 Stansstad

Ihr Kontakt:
Renato Fascati
Geschäftsführer
renato.fascati@zbn.ch
058 998 85 00
058 998 80 01
www.zentralbahn.ch

ZB Zentralbahn AG Postfach 457 8302 Stansstad

Grimselbahn AG
Dr. Dres von Weissenfluh
Grimselstrasse 19
3862 Innerkirchen

**Grimsel-Tunnel
Projektierung und Einreichung der Konzessionsunterlagen**

Sehr geehrter Herr Dr. von Weissenfluh


Die Zentralbahn hat wohlwollend von den Bemühungen zur Prüfung und Planung eines Grimseltunnels Kenntnis genommen. Zusammen mit der Matterhorn Gotthard Bahn hat die Zentralbahn das Projekt einer Bahnverbindung zwischen Meiringen und Oberwald bereits der Machbarkeitsstudie beratend begleitet. Mit der Bündelung von Strom- und Verkehrsinfrastruktur durch die Grimsel liegt nun ein interessantes und unterstützungswürdiges Projekt vor.

Eine Verbindung der Schmalspurnetze der Rhätischen Bahn, Matterhorn Gotthard Bahn und Zentralbahn mittels eines Grimseltunnels würde die Erschliessung eines zusätzlichen touristischen Potenzials ermöglichen. Diese Potenziale werden bis zur Einreichung der Konzessionsunterlagen vertieft abzuklären sein, worin Sie die Zentralbahn zusammen mit der Matterhorn Gotthard weiterhin gerne unterstützen wird.

Freundliche Grüsse
zb Zentralbahn AG

Renato Fascati
Dr. Renato Fascati
Geschäftsführer

Kopie an
Matterhorn Gotthard Bahn, Herr Fernando Lehner



Rhätische Bahn
Personenverkehr · Güterverkehr

Rhätische Bahn AG
Bahnhofstrasse 25
CH-7002 Chur

Telefon: +41 (0)81 268 61 00
Internet: www.rhb.ch

Grimselbahn AG
Dr. Dres von Weissenfluh
Grimselstrasse 19
3862 Innerkirchen

Chur, 9. November 2015

Grimsel-Tunnel: Projektierung und Einreichung der Konzessionsunterlagen

Allegria, sehr geehrter Herr Dr. von Weissenfluh

Die Rhätische Bahn hat wohlwollend von den Bemühungen zur Prüfung und Planung eines Grimseltunnels Kenntnis genommen. Zusammen mit der Matterhorn Gotthard Bahn hat die Zentralbahn das Projekt einer Bahnverbindung zwischen Meiringen und Oberwald bereits der Machbarkeitsstudie beratend begleitet. Mit der Bündelung von Strom- und Verkehrsinfrastruktur durch die Grimsel liegt nun ein interessantes und unterstützungswürdiges Projekt vor.

Durch den Zusammenschluss der Schmalspurnetze der Matterhorn Gotthard Bahn und Zentralbahn eröffnen sich auch für die Rhätische Bahn in Zukunft spannende Angebotsvarianten. Die neue Verbindung erhöht das touristische Potential und ergeben sich interessante Möglichkeiten. Diese Potenziale werden bis zur Einreichung der Konzessionsunterlagen vertieft abzuklären sein, worin die Rhätische Bahn weiter unterstützen wird.

Freundliche Grüsse

Rhätische Bahn


Christian Florin
Christian Florin
Leiter Infrastruktur
Direktor a.i.

Piotr Cwieciel
Piotr Cwieciel
Leiter Vertrieb & Marketing
Mitglied der Geschäftsleitung

Matterhorn Gotthard Bahn

Matterhorn Gotthard Bahn
Bahnhofstrasse 7
CH-3900 Brig

T +41 (0)843 642 442
F +41 (0)57 927 17 79
info@mgba.ch
www.mgba.ch



Grimselbahn AG
Dr. Dres von Weissenfluh
Grimselstrasse 19
3862 Innerkirchen

Brig, 30. September 2015

Grimsel – Tunnel; Projektierung und Einreichung der Konzessionsunterlagen

Sehr geehrter Herr von Weissenfluh

Die Matterhorn Gotthard Bahn hat das Projekt einer Bahnverbindung zwischen Meiringen und Oberwald bereits während der Machbarkeitsstudie beratend begleitet. Mit der Bündelung von Strom- und Verkehrsinfrastruktur durch die Grimsel liegt nun ein interessantes und unterstützungswürdiges Projekt vor.

Für unser Bahnunternehmen eröffnet sich mit einem Zusammenschluss der Schmalspurnetze der Matterhorn Gotthard Bahn und der Zentralbahn interessante Möglichkeiten für die Zukunft mit neuen Angebotsvarianten. Diese werden bis zur Einreichung der Konzessionsunterlagen vertieft abzuklären sein.

Freundliche Grüsse

Matterhorn Gotthard Bahn

Fernando Lehner
Fernando Lehner
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Eggy Gaspard
Eggy Gaspard
Mitglied der Geschäftsleitung

ISO 9001

Leistungen, Termine

Leistungen	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Vor- u. Bauprojekt	■										
Kant. Richtpläne BE+VS	■										
Konzession		■									
Plangenehmigungsverfahren			■								
Baubewilligung				★							
Bau					■						
Ausrüstung								■			
Inbetriebsetzung										■	

Investitionskosten Bau

Investitionskosten Bau	Kosten gerundet in Mio. CHF
Wenn der Kabelstollen alleine gebaut würde	490
Wenn der Bahntunnel alleine gebaut würde	430
Gemeinsamer Tunnel für Kabel und Bahn	580

Preisbasis 2014, exkl. MwSt., exkl. Rollmaterial, inkl. Unvorhergesehenes

- Die Projektierungskosten betragen
bis zum Erreichen der Baubewilligung 6,0 Mio. Fr.
- Swissgrid AG und Grimselbahn AG tragen Kosten anteilmässig